

Norbert P. Flechsig

**Schottus adversus Egenolphum**

Der erste „Urheberrechtsstreit“ um den Nachdruck von Kräuterbüchern vor dem Reichskammergericht 1533/1534. Der Autor zeigt in lebhafter Form die rechtlichen und wirtschaftlichen Bedingungen des Druckerei- und Verlagswesens im 16. Jhdt. auf, gibt einen Einblick in das Verfahren vor dem Reichskammergericht und stellt den historischen Tatbestand in den Zusammenhang des Nachdruckschutzes aus heutiger urheber- und wettbewerbsrechtlicher Sicht.

MUR-Verlag München 2017. ISBN: 978-3-945939-10-9

**Bestellung**

Sie können über unseren Webshop [www.mur-verlag.de](http://www.mur-verlag.de) (Lieferung mit Rechnung), per Mail: [bestellung@mur-verlag.de](mailto:bestellung@mur-verlag.de), Telefon oder Fax (untenstehend) sowie mittels Bestellschein bestellen. Porto Einzelversand: € 2,50.

Bei Bestellung ab 10 Stück gelten gestaffelte Mengenpreise (-10%). Mengenbestellungen können nur für den Eigenbedarf getätigt werden, d. h. keine Weiterveräußerung möglich.

**BESTELLSCHEIN**

|     |                                                                    |
|-----|--------------------------------------------------------------------|
| Stk | Becker / Rehm, ISBN: 978-3-945939-07-9,<br>€ 35,- (Versand € 2,50) |
| Stk |                                                                    |
| Stk |                                                                    |

Firma/Name

Anschrift

Datum, Unterschrift



MUR-Verlag GmbH, & Co. KG, 81377 München,  
Tel. 089/543 566 31, Fax: 089/543 566 59  
Mail: [verlag@mur-verlag.de](mailto:verlag@mur-verlag.de)



Fedor Seifert

**Kleine Geschichte(n) des Urheberrechts**

Entstehung und Grundgedanken des geistigen Eigentums

Band 9. XXVII, 308 S. Zahlreiche Abbildungen. € 32,-  
(inkl. MWSt). ISBN: 978-3-945939-01-7. München 2014.

„Dem Leser wird in spielerischer Form eine solche Fülle von Informationen, von Begebenheiten, von Anekdoten, von Rechtsstreitigkeit aus der Vergangenheit bis in die Gegenwart, gepaart mit einem profunden Überblick über Ursprung, Rechtfertigung und Entwicklung des „geistigen Eigentums“ geboten, dass es schwer fällt, das Buch aus der Hand zu legen.“ (Prof. Rainer Jacobs in GRUR 2014, 1188, Beck-Verlag).



Gerhard Pfennig

**Kunst, Markt und Recht**

Einführung in das Recht des Kunstschaffens und der Verwertung von Kunst

Band 7 (3. Auflage). XII, 240 S. Preis: € 27,- (inkl. MWSt).  
ISBN: 978-3-945939-03-1. MUR-Verlag, München 2016.

Der bewährte Leitfaden für den rechtssicheren Umgang mit Kunstwerken: Behandelt werden die urheberrechtlichen, steuerrechtlichen und zivilrechtlichen Fragen des Kunstschaffens, des Kunsthandels, der Kunstausstellungen, insbes. der Museen, der Kunstliteratur und des Sammelns sowie Vererbens von Kunst.



Stefan Haupt

**Urheberrecht in der Schule**

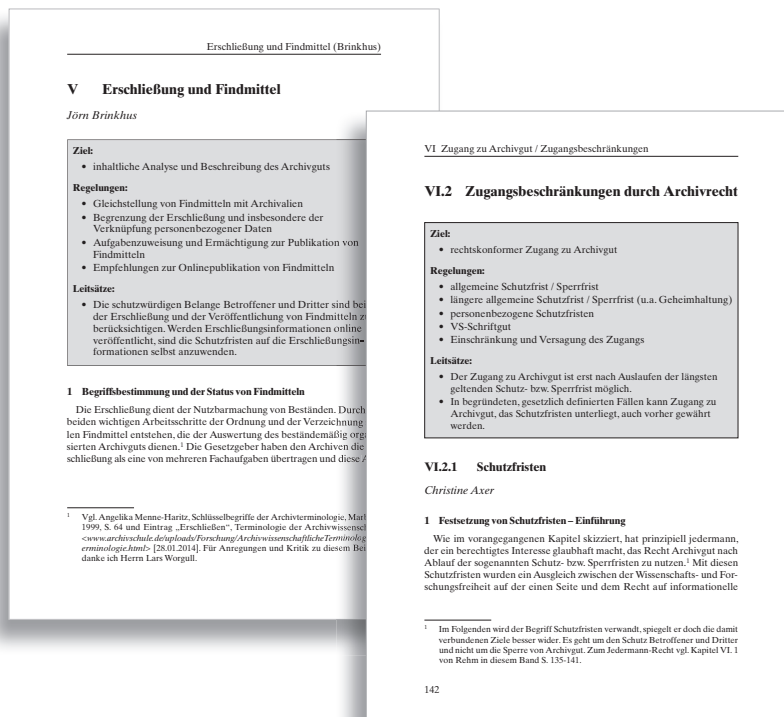
Was Lehrer, Eltern, Schüler, Medienzentren und Schulbehörden zum Urheberrecht wissen sollten

Band 2 (2. Auflage). XXVI, 238 S. Preis: € 28,- (inkl. MWSt).  
ISBN: 978-3-939438-20-5. München 2013.

Die urheberrechtlichen Themen, die im Schulalltag auftauchen, werden systematisch erläutert und an Hand von über 60 Beispielfällen sowie mit Fragen und Antworten praxisgerecht behandelt.

**NEU!**

**Das Handbuch zu den rechtlichen Grundlagen der Archivarbeit**



## Archivrecht für die Praxis

hgg von Irmgard Christa Becker und Clemens Rehm.  
Reihe „Berliner Bibliothek zum Urheberrecht“ (Hrsg. Stefan Haupt),  
Band 10, München 2017, 262 S., ISBN: 978-3-945939-07-9, € 35,-

Mit diesem Band liegt erstmals ein umfassendes Handbuch zu den rechtlichen Aspekten des Archivwesens und der Archivpraxis vor. Die Herausgeber, Irmgard Christa Becker und Clemens Rehm, haben zusammen mit den Autoren ein systematisches, an den praktischen Bedürfnissen der Archive orientiertes Kompendium erarbeitet. Der Bogen der behandelten Themen reicht von der Überlieferungsbildung über die Erschließung und die Bestandserhaltung bis zur Nutzung und zur Weiterverwendung von Archivgut.

- ✓ Einleitend werden die **rechtlichen Rahmenbedingungen** dargelegt: „Geheimnis – Gedächtnis. Archive und Archivrecht“ (Clemens Rehm), „Staatsaufbau und Archivwesen“ (Irmgard Christa Becker), „Archivrecht in Deutschland“ (eine Darstellung der Entwicklung der Archivgesetzgebung von Rainer Polley) sowie „Europäische Regelungen. EU-Datenschutzgrundverordnung“ (Clemens Rehm).
- ✓ Die **Überlieferungsbildung** wird in den Beiträgen zu „Behördenberatung und Anbietung“ (Harald Stockert, Christoph Popp), „Bewertungshoheit – Bewertungskompetenz“ (Irmgard Christa Becker), „Aussonderung und Übergabe“ (Christian Keitel) und „Nachkassation“ (Clemens Rehm) aus rechtlicher Sicht aufgearbeitet.
- ✓ Der **Bestandserhaltung** sind die Beiträge zur „Konservierung und Restaurierung“ (Sebastian Barteleit), „Digitale Bestandserhaltung“ (Christian Keitel) und „Sicherung von Archivgut durch Kulturgutschutz- und Denkmalschutzgesetze“ (Clemens Rehm) gewidmet.
- ✓ Jörn Brinkhus stellt die rechtlichen Grundlagen der **Erschließung** und der **Findmittel** dar.
- ✓ Einen Schwerpunkt bilden die Rechtsfragen beim **Zugang zu Archivgut**. Nach einer Einführung in die Rahmenbedingungen (Clemens Rehm) werden die Fragen der Schutzfristen, der Prüfung der Verkürzbarkeit von Schutzfristen sowie der Einschränkung und Versagung des Zugangs von Christine Axer und Jenny Kotte erörtert. Besondere Fälle wie Zugang durch Betroffene, durch die abgebende Stelle, Zugang zu DDR-Akten, zu Personenstandsunterlagen, Heimerziehungsakten und Verschlusssachen behandelt Michael Scholz.
- ✓ Dem **Urheberrecht**, das immer stärker auf die Arbeit im Archiv einwirkt, ist ein eigener Abschnitt, verfasst von Mark Steinert, gewidmet.
- ✓ Vielfältige rechtliche Fragestellungen ergeben sich bei der **Wiedergabe** des Archivguts, insbesondere durch Reproduktion, in gebührenrechtlicher, urheberrechtlicher und persönlichkeitsrechtlicher Hinsicht (Jost Hausmann) und bei der **Auswertung** von Archivgut durch Forschung und als Lernort (Martina Wiech). Aktuell wird das Thema **Archivgut im Internet** von Clemens Rehm bearbeitet.

Für die archivarische Arbeit im Spannungsfeld von Behördenberatung, Bestandserhalt sowie Archivnutzung ist das Werk zur rechtlichen Orientierung unverzichtbar. Es unterstützt die Archivare, die einen Überblick über die Rechtsfragen im Archivalltag brauchen sowie die Juristen, die mit archivrechtlichen Fragestellungen befasst sind und kann den Archivaren in Ausbildung als Lernunterlage dienen.

### Die Herausgeber



Dr. Irmgard Christa Becker, Leiterin der Archivschule Marburg – Hochschule für Archivwissenschaft.



Dr. Clemens Rehm, Leiter der Abteilung Fachprogramme und Bildungsarbeit im Landesarchiv Baden-Württemberg.

### Die Autoren

Dr. Christine Axer (Staatsarchiv der Freien und Hansestadt Hamburg)  
Dr. Sebastian Barteleit (Bundesarchiv)  
Dr. Irmgard Christa Becker (Archivschule Marburg)  
Dr. Jörn Brinkhus (Staatsarchiv Bremen)  
Dr. Jost Hausmann (Landesarchivverwaltung Rheinland-Pfalz)  
Dr. Christian Keitel (Landesarchiv Baden-Württemberg)  
Jenny Kotte (Staatsarchiv der Freien und Hansestadt Hamburg)  
Prof. Dr. Rainer Polley (ehemals Archivschule Marburg)  
Dr. Christoph Popp (Stadtarchiv Mannheim – Institut für Stadtgeschichte)  
Dr. Clemens Rehm (Landesarchiv Baden-Württemberg)  
Prof. Dr. Michael Scholz (Fachhochschule Potsdam)  
Dr. Mark Steinert (Landesarchiv Nordrhein-Westfalen)  
Dr. Harald Stockert (Stadtarchiv Mannheim – Institut für Stadtgeschichte)  
Dr. Martina Wiech (Landesarchiv Nordrhein-Westfalen).



Der **Herausgeber** der Reihe „Berliner Bibliothek zum Urheberrecht“, Dr. Stefan Haupt, Rechtsanwalt in Berlin, [www.haupt-rechtsanwaelte.de](http://www.haupt-rechtsanwaelte.de)